

Empfehlungsliste Kinderbücher zum Thema „Noten, Zeugnisse und Leistungsdruck“

Erstaunlicherweise gibt es zu diesem Thema nur ganz wenige Bücher mit Geschichten für Kinder im Grundschulalter. Dabei sind die Angst vor Klassenarbeiten, die Last, eine schlechte Note oder ein schlechtes Zeugnis nach Hause mitbringen zu müssen, und ganz allgemein die Bewertung von schulischen Leistungen für viele Kinder Lebensfragen.

Hier unsere wenigen Funde¹:

Erzählungen

Brandt, H. (2011): Schokolade und andere Geheimnisse. Gerstenberg. 12.95 €

Eine spannende, einfühlsam erzählte Geschichte über Lügen, Geheimnisse und den Leistungsdruck, den manche Eltern auf ihre Kinder ausüben, vor allem beim Übergang auf das Gymnasium - aber auch über Grundschule, wie sie sein kann, wenn Lehrer/innen Unterricht und Klassenleben gemeinsam mit den Kindern gestalten.

Dietl, E. (2011): Emil und das Zeugnis (oder: Lothar und das Zeugnis). Ravensburger Buchverlag. 7.50 €
[vergriffen, nur noch antiquarisch]

„Keine Hausaufgaben, schlechte Noten - Emil bekommt ein richtiges Monsterzeugnis. Wie bringt er das bloß seinen Eltern bei?“ Empfohlen von Stiftung Lesen.

Ebbert, B. (2012): Miekies genialer Anti-Schüchternheitsplan. Arena. 5.99 €

Schulangst kann auch die Ursache schlechter Noten sein. Mit Mieke kann sich manches Kind identifizieren - und vielleicht durch ihre Erfolge in ganz kleinen Schritten ermutigen lassen, mehr aus sich herauszugehen.

Hohler, F./ Berner, R. S. (2008): Wenn ich mir etwas wünschen könnte. Hanser (3. Aufl.). 12.90 €

Barbara hat Schwierigkeiten beim Lernen in den Fächern, aber auch mit den anderen Kindern in der Klasse. Eine Fee gibt ihr drei Wünsche frei - die Barbara scheinbar leichtsinnig vergibt. Aber indirekt helfen ihr die neuen Schuhe, der neue Kugelschreiber und der sprechende Papagei, dass sie ihre Probleme lösen kann. Ein hintersinniges Märchen in schönen Bildern.

¹ ... von Hans Brügelmann mit Dank an Susanne H. Becker, Erika Brinkmann, Katrin Rüger, Monika Osberghaus, Sonja Popp, Karin Vach, vor allem aber Claudia Vorst für Ihr Mitsuchen - und mit der Bitte an unsere Leser/innen um Ergänzungen dieser dieses Mal sehr kargen Liste an oase@paedagogik.uni-siegen.de.

Jörg, S./ Kellner, I. (1996): *Der Ernst des Lebens*. 5.95 €

Nicht konkret um Noten, aber um Ängste vor dem Schulanfang geht es in dieser Bildergeschichte. Denn am ersten Schultag beginnt der Ernst des Lebens, sagen alle zu Annette. Wie der wohl aussieht? Als die Schule beginnt, sieht sie klarer: Denn der nette Junge, der mit ihr die Schulbank drückt, leiht ihr seine Buntstifte und heißt *Ernst*.

Nöstlinger, C. (2007): *Lillis Supercoup*. Arena (5. Aufl.). 5.95 €

Erzählt humorvoll, wie zwei Mädchen - teilweise wider Willen - einem versetzungsgefährdeten Jungen über die entscheidenden Klassenarbeiten hinweghelfen und wie der unbeliebte Außenseiter am Ende zum Gewinner wird.

Weeber, J. (2008): *Hühner dürfen sitzen bleiben* von Jochen Weeber. Pattloch Verlag. 10.00 € [nur noch antiquarisch: ab 2.90 €]

„Obwohl Peter in Mathe wenig auf die Reihe kriegt, muss er ständig mit allem rechnen, was ihm vor die Augen kommt. Sogar im Traum wird weitergerechnet, bis schließlich sogar die Hühner von Peters Oma Noten für ihre Eier bekommen. Ein bisschen beneidet Peter die Hühner sogar, denn die dürfen sitzen bleiben ohne, dass es gleich Ärger gibt.

Bei allem, was Peter tut, gehen ihm in letzter Zeit irgendwelche Rechenaufgaben durch den Kopf: die Oliven auf der Pizza minus der Champignons; die Hühner im Stall plus der Eier; die Kringle auf dem Pulli mal der Tage, die er noch Sommerferien hat. Das liegt einzig und allein daran, dass er im Zeugnis in Mathe eine Fünf bekommen hat. Selbst seine Eltern sind mittlerweile der Ansicht, dass er keine Leuchte ist. Dabei gibt er sich solche Mühe! Nur seine Oma glaubt fest an ihn und ist stolz. Die beiden erleben wunderschöne, sorglose Sommertage, in denen nur die Hühner für ihre Leistung Noten bekommen.“

Neubauer A. (2008): *Gute Noten mit Frau Ulkig oder was hilft, die Noten zu verbessern*. Albarello Verlag. 10.90 €

„Franz hat im letzten Diktat viele Fehler gemacht. Am liebsten würde er den Test einfach wegwerfen und vergessen. Aber da kommt die lustige, kleine Frau Ulkig in ihrer fliegenden Zaubertasche. Sie erklärt ihm, was er beachten muss, damit das nächste Diktat besser ausfällt. Und für den Rechentest, der ansteht, hat sich Frau Ulkig einen Lernplan für Franz ausgedacht, der ihm hilft, den Stoff gezielt und in übersichtlichen Portionen zu lernen. Klar, dass der Rechentest jetzt richtig toll gelingt! Die magischen Tipps von Frau Ulkig helfen, strukturiert zu lernen. Im Grundschulalter werden die Grundlagen für spätere Leistungen und Lernerfolge geschaffen. Die Lerntipps helfen, Überforderung und Frustration zu vermeiden, Lernstoff zu strukturieren und so motiviert und gut vorbereitet die Tests anzugehen. Annette Neubauer, Leiterin einer pädagogischen Fachpraxis für Kinder, hat hier kompakt und hilfreich wichtige Tipps zusammengestellt, die Kindern helfen, effizient und motiviert zu lernen. In dieser fantasievollen Geschichte wird aufgezeigt, wie es mit einer verlässlichen Lernstruktur gelingen kann, die Schulnoten zu verbessern. Erprobte Tipps für gute Noten!“